

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Ruchheim	29.11.2021	öffentlich

**Anfrage der GRÜNEN-Ortsbeiratsfraktion  
Kindertagesstätten Ruchheim - Maßnahmen zum Schutz von Kindern,  
ErzieherInnen, Personal**

Vorlage Nr.: 20214273

**Stellungnahme Bereich Kindertagesstätten**

- Welche Hygienemaßnahmen werden aktuell in den Ruchheimer Kitas „Arche Noah“ und in der Städtischen Kita angewendet?

Städtische Kita Ruchheim:

- alle Kinder und Erzieher\*innen waschen bei Bedarf und zu festgelegten Zeiten mehrmals täglich ihre Hände
- die Spielsachen werden bei Bedarf (es wird drauf gehustet oder genossen) direkt desinfiziert
- mindestens 1x pro Woche werden die häufig genutzten Spielsachen desinfiziert
- alle Türgriffe und Handläufe werden 2x täglich desinfiziert
- alle Erwachsenen die das Haus betreten müssen eine medizinische Maske tragen und ihre Hände desinfizieren
- die Räumlichkeiten werden regelmäßig gelüftet
- Besucher müssen sich in die Kontaktliste eintragen

Kita Arche Noah (Pfalzgartenstraße 12-16)

Auf Reinigung, Desinfektion und Lüften wird vermehrt geachtet/ häufig durchgeführt.

Die Kinder waschen bei Ankunft als erstes ihre Hände und dann auch regelmäßig über den Tag verteilt. Sanitärräume, Tische, ... werden in zeitnahen Abständen mehrfach täglich gereinigt bzw. desinfiziert. Auch die Spielsachen werden häufiger gereinigt/desinfiziert. Das Personal wäscht/desinfiziert die Hände in zeitnahen Abständen. Regelmäßige/häufige Stoßlüftungen müssen in allen Räumen durchgeführt werden.

*Soweit bei unseren Kindern in der Altersstufe möglich, halten wir Abstandsregeln ein. Abstand unter Erwachsenen (KollegInnen, Eltern, ...) ist selbstverständlich. Wir vermeiden größeren Publikumsverkehr, übergeben die Kinder an der für die jeweilige Gruppe vorgesehenen Einrichtungstür. Die Kinder sind beim Essen und Schlafen gruppenweise getrennt. Bei ersten Anzeichen von Erkältung, müssen die Kinder zu Hause bleiben bzw. abgeholt werden. Ab 24.11.2021 gilt für alle Kitas in RLP die 3G-Regel, auf die streng geachtet wird.*

- *Werden Kinder bei Wiederaufnahme der Betreuung nach Erkrankung getestet? Bei einer Erkrankung mit Covid-19 entscheidet das Gesundheitsamt, wann das Kind die Kita wieder besuchen kann und wie zu testen ist.*
- *Wie ist die Quarantäne beim Auftreten von Covid-19-Infektionen geregelt? Die Vorgaben erfolgen immer über das Gesundheitsamt und ändern sich entsprechend der jeweiligen Situation unter Einbeziehung der Inzidenzzahlen und der jeweiligen Vorgaben durch Bund und Land.*
- *Wie sind – ohne regelmäßige Testungen – Corona-Fälle unter Kindern, ErzieherInnen und sonstigem Personal zu ermitteln? Die Kinder werden in den städt. Kitas einmal wöchentlich durch das DRK vor Ort getestet. Der Test ist freiwillig und erfordert das Einverständnis der Eltern. Das Angebot wird von der Mehrheit der Eltern angenommen. Ab 29.11.2021 wird der Test zweimal wöchentlich angeboten. Ist das Testergebnis positiv werden die Eltern mit Ihrem Kind zu einem PCR-Test geschickt.*
- *Liegt es im Ermessen der Stadt, über die vom Land vorgegebenen Standard-Empfehlungen für Kitas hinaus, weitere Maßnahmen einzuleiten, um das Infektionsgeschehen zu erfassen und ggfs. einzudämmen? Ermessen kann nur im Rahmen der Hygienemaßnahmen ausgeübt werden. Beim Betrieb der Kita und der Anzahl der möglichen Selbsttests sind wir auf Vorgaben/Entscheidungen des Landes RLP und des Bundes angewiesen.*
- *Ist geplant, bei steigenden Leitindikatoren, regelmäßige (mehrmals in der Woche) Antigen-Schnelltests von Kita-Kindern und ErzieherInnen durchzuführen? Derzeit gibt es hierzu weder von Land noch Bund Vorgaben. Über ein Bundesprogramm können derzeit bei den Kinder Tests (s.o.) durchgeführt werden. Für die Mitarbeiter stehen aktuell zweimal wöchentlich Tests zur Verfügung.*
- *Ist geplant, Luftfilter - zusätzlich zum Lüften - anzuschaffen? Nach aktuellen Empfehlungen sollen Lüftungsgeräte nur dann zum Einsatz kommen, wenn natürliches Lüften nicht möglich ist. Natürliche Lüftung ist immer zu bevorzugen. Daher ist eine Beschaffung von Lüftungsanlagen nicht vorgesehen.*

*Zur Unterstützung der Kitas hat der Stadtrat im Oktober der Beschaffung von CO2-Messgeräten zugestimmt. Diese sollen in den nächsten Wochen geliefert und an die Kitas verteilt werden.*

- Ist, ähnlich wie in Mannheim, von der Stadt Ludwigshafen an einen probeweisen Einsatz von Lolli-Poolings in Kitas gedacht?  
*Dies ist in RLP nicht vorgesehen, derzeit werden Lollitests vom DRK in den städt. Kitas durchgeführt (s.o.)*

- Gab es 2021 Covid-19-Infektionen an den Ruchheimer Kitas? Falls ja, in welchem Umfang und mit welchen Konsequenzen?

*Städt. KTS Ruchheim; Oggersheimer Str. 20 in 67071 Ludwigshafen:*

- *im Februar 2021 → 2 positive Angehörige*
- *im März 2021 → 1 positiven Mitarbeiter aus der folgenden Reihentestung dann 2 positive Kinder – ein Gruppe war für 10 Tage geschlossen*
- *im Juli 2021 → 1 positives Kind*
- *aktuell Nov.2021 → positives Kind + 1 Angehöriger, bei 2 weiteren Verdachtsfällen stehen die Ergebnisse noch aus*

*Arche Noah:*

*Es musste noch keine Gruppe aufgrund von Corona geschlossen werden.*